
Subject: Topisch alle Hebel ziehen
Posted by [REMOLAN](#) on Mon, 22 May 2023 15:06:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute!

Mir ist vor kurzem eine Idee gekommen: Der Haaransatz ist meist trotz DHT-Hemmung oder auch mit Minox dazu noch zu anfällig für Androgene abseits von DHT. Was, wenn man einen topical-Zyklus macht mit:

1x pro Woche Dutasterid 0,1% topisch
5x pro Woche Pyrilutamide 0,5% einziehen lassen, etwas später dann Minox 2,5% mit Fin 0,025%.
1 Tag off.
Shampoo: KET 2% 2-3x pro Woche, oder Pirocton Olamin (rotieren möglich).
Und Vitamin E-Öl mit einem Tropfen LV-41 und Pfefferminz/Lavendelöl an den unmittelbaren Haaransatz.

Gibts hier wen, der ähnliche Dinge fährt, oder gibts Verbesserungsvorschläge?

LG

Subject: Aw: Topisch alle Hebel ziehen
Posted by [Patrick_Bateman](#) on Tue, 23 May 2023 08:38:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein Regime sieht gleich aus was die Mittel angeht, Anwendung allerdings anders:

Alle 5 Tage: 1x 0,5mg Dut oral
Täglich Fin 1mg oral
Täglich Minox 5 mg oral
Täglich Pyril abends topisch
2x Woche Ket Lotion

Die Öle verwende ich nicht.

Da du alles topisch verwendest, was meistens ja nicht so viel Erfolg bringt wie orale Einnahme, würde sich bei der needling anbieten.

Subject: Aw: Topisch alle Hebel ziehen
Posted by [qeiger](#) on Tue, 23 May 2023 10:15:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

REMOLAN schrieb am Mon, 22 May 2023 17:06Hallo Leute!

5x pro Woche Pyrilutamide 0,5% einziehen lassen

RU könnte billiger sein

Subject: Aw: Topisch alle Hebel ziehen
Posted by [REMOLAN](#) on Tue, 23 May 2023 19:57:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Patrick_Bateman schrieb am Tue, 23 May 2023 10:38Mein Regime sieht gleich aus was die Mittel angeht, Anwendung allerdings anders:

Alle 5 Tage: 1x 0,5mg Dut oral
Täglich Fin 1mg oral
Täglich Minox 5 mg oral
Täglich Pyril abends topisch
2x Woche Ket Lotion

Die Öle verwende ich nicht.

Da du alles topisch verwendest, was meistens ja nicht so viel Erfolg bringt wie orale Einnahme, würde sich bei der needling anbieten.

Leider vertrage ich orale 5-aR-Hemmer auf Dauer nicht gut, besonders kognitiv gesehen. Microneedling hat bei mir bisweilen auch das Problem, dass die Rötung/Irritation danach das Gewebe beleidigt, bzw heilt es nicht gut aus... Selbst 0,5mm sind problematisch. 0,25mm könnte ich versuchen.

Klar ist AGA ein systemisch getriebener Prozess, aber Topicals sind was Antiandrogene und 5-aRIs betrifft bisweilen der einzige realistische Weg ein halbwegs gutes Nutzen-Risiko-Verhältnis zu haben...

Wie wirkt dein Regimen soweit?

Subject: Aw: Topisch alle Hebel ziehen
Posted by [REMOLAN](#) on Tue, 23 May 2023 19:59:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

qeiger schrieb am Tue, 23 May 2023 12:15REMOLAN schrieb am Mon, 22 May 2023 17:06Hallo Leute!

5x pro Woche Pyrilutamide 0,5% einziehen lassen

RU könnte billiger sein

RU ist viel billiger als Pyri, hat aber mit seiner Molekül'größe' von ca. 370 Dalton und potentiell toxischen Cyano-Metaboliten ein wesentlich schlechteres Wirkungs-Nebenwirkungs-Profil, wenn man da tendenziell empfindlich ist...

Subject: Aw: Topisch alle Hebel ziehen

Posted by [HerrOber](#) on Tue, 23 May 2023 22:58:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eine Frage ist wieviel von den 1 mg topisch dut systemisch gehen und sich akkumulieren, da dut ja ne lange Halbwertszeit hat, wenn es nicht gerade eine Minidosierung ist.

Subject: Aw: Topisch alle Hebel ziehen

Posted by [REMOLAN](#) on Tue, 23 May 2023 23:22:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HerrOber schrieb am Wed, 24 May 2023 00:58Eine Frage ist wieviel von den 1 mg topisch dut systemisch gehen und sich akkumulieren, da dut ja ne lange Halbwertszeit hat, wenn es nicht gerade eine Minidosierung ist.

Bei Fin geht man je nach Vehikel und Hautbeschaffenheit von einer systemischen Absorption bis zu 14% aus.

Bei 1mL mit 0,025% wären das zB. $0,14 \times 0,25 \text{mg} = 0,035 \text{mg}$.

Bei Dut ist die Absorption vermutlich geringer, weil das Molekül deutlich größer ist und man ja davon ausgehen kann, dass ab einer Größe von ca. 500 Dalton die Absorption stark abnimmt. Doch nachdem Dut wesentlich potenter als Fin ist und länger verweilt, wäre eine Absorption von 1/10 der von Fin auch bereits ein potentielles systemisches Problem... Wesentlich seltener allerdings gibt es Berichte über systemische (Neben)Wirkungen unter topischem Dut, als bei topischem Fin.

Die Frage ist natürlich auch, ob nicht auch ein Teil der Wirkung dieser Topicals von der systemischen Aufnahme stammt, neben der lokalen Wirkung.

Subject: Aw: Topisch alle Hebel ziehen

Posted by [Patrick_Bateman](#) on Wed, 24 May 2023 08:03:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

REMOLAN schrieb am Tue, 23 May 2023 21:57

Klar ist AGA ein systemisch getriebener Prozess, aber Topicals sind was Antiandrogene und 5-aRIs betrifft bisweilen der einzige realistische Weg ein halbwegs gutes Nutzen-Risiko-Verhältnis zu haben...

Wie wirkt dein Regimen soweit?

In der Theorie ja, in der Praxis leider weniger, da es nur sehr wenige gute Erfolgsberichte gibt mit Topicals, gegenüber oralen Mitteln.

Das Problem ist meistens der Träger, ohne Alkohol penetriert es nicht stark genug - was wichtig ist damit die Wirkstoffe überhaupt an dem Follikel ankommen, mit Alkohol trocknen die Topicals zu schnell weg, und man hat das gleiche Problem. Stundenlang mit ner Haube oder Frischhaltefolie rumlaufen, was bei längeren Haaren eh nicht gut funktioniert, ist auch nicht praktisch.

Bei Minoxidil topical die fehlende oder nicht ausreichende Sulfotransferase Enzyme was dazu führt, das viele Anwender topisch gar keine Erfolge haben, aber oral dann doch. Auch hier wieder ein Flaschenhals bei Topicals.

Mit meinem Regime habe ich seit ca. 1 1/2 Jahren einen Stuserhalt, leider ohne Neuwuchs. Das Problem bei mir ist aber mehr die Jahre vorher die Haartechnik sehr schädigend waren, als Bodybuilder mit exogener Testosteronzufuhr und Testo Blutwerten von zeitweise über 40 ng/ml bei niedrigem E2, anschließender monatelanger PCT mit ebenfalls haarschädigenden Medikamenten (Tamox und Chlomid) sowie einem Jahr Iso Tretinoin oral täglich haben meine Haare schon gut was abbekommen.

Nun, wieder natural seit 10 Monaten, gehts mir super, meine Blut und Hormonwerte sind alle im guten Normbereich. Den Muskel und Kraftzuwachs aus der Stoffer Zeit konnte ich auch nach dem absetzen weitestgehend erhalten, nur die Haare im Scheitelbereich haben stark was abbekommen, daher suche ich auch noch eine sinnvolle Ergänzung zu dem Regime.

Subject: Aw: Topisch alle Hebel ziehen

Posted by [REMOLAN](#) on Wed, 24 May 2023 12:42:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Genau, du zählst sehr relevante Punkte auf... und wenn man Minoxidil in die aktive Sulfat-Form bringt, ist es zu instabil um es als Lösung zu lagern. PG, was die Einwirkzeit verlängern und Penetration verbessern würde, bewirkt bei Einigen Irritation der Haut, oder Schuppen. Glycerin hält zwar länger feucht und hilft sogar oft der Hautbeschaffenheit, verschlechtert aber oft die Penetration. Echt verflixt das Ganze :uhoh:

Ok mit exogen Testo und E2-Reduktion hast du abseits von DHT einige Probleme. Super, dass du jetzt wieder auf deine natürliche Kapazität setzt und es gut klappt. Ist dein SHBG niedrig oder hoch?

Ich hab natural zB 9-9,5ng Testo, aber dafür auch einen hohen SHBG-Wert, was angeblich indirekt AGA mildern kann...

Trotzdem habe ich den Eindruck, dass ich generell etwas zu viele Androgene habe, als dass sich alles mit Topicals regeln ließe, auch wenn die AGA bisher wirklich langsamer als befürchtet war...

Subject: Aw: Topisch alle Hebel ziehen
Posted by [Patrick_Bateman](#) on Wed, 24 May 2023 13:52:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

SHBG war immer im mittleren Bereich, beim letzten Blutbild bei 48,5 nmol/L (15- 80)

Ja ewig stoffen ist auch so ne Sache. Wenn es nicht TRT ist, was bei Männern mit zu niedrigem Testo (oder ab nem gewissen Alter) auf jeden Fall positiv lebensverändert sein kann, dann muss man sich da schon nen Zeitrahmen setzen, sonst wird mit der eigenen Achse/Produktion gefährlich, auch trotz der vielen PCT Medis.

Mit jedem Stack noch umso mehr. Kenne so viele die sich die Achse komplett zerschossen haben mit Mitte / Ende 20, und nun nur noch mit TRT klar kommen nach dem absetzen. Viele bleiben einfach Dauer On weil sie wissen das beim absetzen nicht mehr viel geht.

Bei mir war das stoffen auch nicht nötig, T Gesamt Wert natural vor der ersten Spritze war bei über 9ng/ml (2-9,3), aber aus lifesytle Gründen halt dazu entschlossen, naja.

Kann auch nichts negatives sagen, hatte auch "nur" ne ordentliche Menge Testo intus und während der Stoff Zeit hatte ich den Haarstatus den ich auch vorher natural hatte, erst zum Schluss hin mit Roaccutan und den PCT Medis zum absetzen wurde es schlimm Haartechnisch, leider bis heute die Federn die ich da gelassen habe nicht zurück geholt.

Bin sowieso der Meinung das topische Mittel nur bei ner milden AGA helfen. Wenn die erstmal richtig getriggert ist, oder schon mit Anfang 20 oder früher losgeht, wird man damit nichts erreichen, genau so wenig wenn schon zu viel Haare gegangen sind (NW 5 oder höher).

Subject: Aw: Topisch alle Hebel ziehen
Posted by [HerrOber](#) on Sat, 27 May 2023 16:57:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Bei Fin geht man je nach Vehikel und Hautbeschaffenheit von einer systemischen Absorption bis zu 14% aus.

Bei 1mL mit 0,025% wären das zB. $0,14 \times 0,25 \text{mg} = 0,035 \text{mg}$.

Bei Dut ist die Absorption vermutlich geringer, weil das Molekül deutlich größer ist und man ja davon ausgehen kann, dass ab einer Größe von ca. 500 Dalton die Absorption stark abnimmt. Doch nachdem Dut wesentlich potenter als Fin ist und länger verweilt, wäre eine Absorption von 1/10 der von Fin auch bereits ein potentiell systemisches Problem... Wesentlich seltener allerdings gibt es Berichte über systemische (Neben)Wirkungen unter topischem Dut, als bei topischem Fin.

Die einzige Quelle zu Dut, die ich gefunden habe, ist diese hier (Dr. Rachita Dhurat):
<https://youtu.be/v9i1851coos?t=2482>

Vehicle etc. weiß ich nicht, aber man sieht, dass 6,4% nach 12h systemisch sind, während 26,2% in der Haut sein sollen. Also einiges weniger als bei Fin. $0,064 \times 0,25 = 0,016 \text{mg}$.

Dut Halbwertszeit soll so bis 1d für 0,1 mg sein, woraus man schließen könnte dass 0,025% topisch bei einer einzelnen Anwendung jedenfalls nach einer Woche weg sein sollten. Wie das aussieht, wenn man die 0,1 mg ausschöpfen will und das 6,25 mal macht, ka. Es gibt aber immerhin Studien bei denen Mesotherapie mit 0,1mg im Monat wohl was brachten. Allerdings geht man hier von 100% skin (=percutaneous) Absorption aus, was man nach der Rechnung hier mit topisch 0,25mg dann nach 2 facher Anwendung erreichen sollte.

Wenn die 6,4% bei 1mg gleich bleiben, hätte man systemisch dann auch nur 0,064 mg, was unter der 0,1 Schwelle wäre, also könnte gehen ohne dass es sich aufbaut.

Subject: Aw: Topisch alle Hebel ziehen

Posted by [lctea](#) on Sat, 03 Jun 2023 08:30:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HerrOber schrieb am Sat, 27 May 2023 18:57Zitat:Bei Fln geht man je nach Vehikel und Hautbeschaffenheit von einer systemischen Absorption bis zu 14% aus.

Bei 1mL mit 0,025% wären das zB. $0,14 \times 0,25\text{mg} = 0,035\text{mg}$.

Bei Dut ist die Absorption vermutlich geringer, weil das Molekül deutlich größer ist und man ja davon ausgehen kann, dass ab einer Größe von ca. 500 Dalton die Absorption stark abnimmt. Doch nachdem Dut wesentlich potenter als Fin ist und länger verweilt, wäre eine Absorption von 1/10 der von Fin auch bereits ein potentiell systemisches Problem...

Wesentlich seltener allerdings gibt es Berichte über systemische (Neben)Wirkungen unter topischem Dut, als bei topischem Fin.

Die einzige Quelle zu Dut, die ich gefunden habe, ist diese hier (Dr. Rachita Dhurat):

<https://youtu.be/v9i1851coos?t=2482>

Vehicle etc. weiß ich nicht, aber man sieht, dass 6,4% nach 12h systemisch sind, während 26,2% in der Haut sein sollen. Also einiges weniger als bei Fin. $0,064 \times 0,25 = 0,016\text{mg}$.

Dut Halbwertszeit soll so bis 1d für 0,1 mg sein, woraus man schließen könnte dass 0,025% topisch bei einer einzelnen Anwendung jedenfalls nach einer Woche weg sein sollten. Wie das aussieht, wenn man die 0,1 mg ausschöpfen will und das 6,25 mal macht, ka. Es gibt aber immerhin Studien bei denen Mesotherapie mit 0,1mg im Monat wohl was brachten. Allerdings geht man hier von 100% skin (=percutaneous) Absorption aus, was man nach der Rechnung hier mit topisch 0,25mg dann nach 2 facher Anwendung erreichen sollte.

Wenn die 6,4% bei 1mg gleich bleiben, hätte man systemisch dann auch nur 0,064 mg, was unter der 0,1 Schwelle wäre, also könnte gehen ohne dass es sich aufbaut.

Interessant. Überlege auch dut topisch 0,1% wieder einzubauen. Gerade zusammen mit Ru oder Ppyril hat dut oral anekdotisch mit die besten Ergebnisse auf Reddit. Wahrscheinlich sehr gute Synergieeffekte. Ohne dut scheint ppyril und ru deutlichst schwächer zu sein und viele die mit Dut oral nur Status Erhalt hatten hatte durch Zugabe von ru oder ppyril richtigen Neuwuchs. Die Kombination scheint momentan evtl noch zusätzlich mit Minox wohl das potenteste zu sein was relativ nw frei noch geht.

Da dut oral für mich nicht mehr in Frage kommt wegen sunken eyes würde ich zu meinem

täglichen ru und minox noch dut topisch 0,1% 1/Woche anwenden. Das müsste ja dann hfftl so gering sein das es sich nicht akkumuliert im Körper aber gleichzeitig noch einen kleinen zusätzlichen Nutzen hat? So ne Dut Flasche reicht dann auch nen Jahr denke man kann es so lange aufheben?

Subject: Aw: Topisch alle Hebel ziehen
Posted by [REMOLAN](#) on Wed, 07 Jun 2023 10:40:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja guter Punkt, die systemische Aufnahme dürfte unter der Wirkschwelle sein bei 0,1% (sofern man nicht den ganzen Kopf bedeckt oder 0,5% nimmt, sollte es kein Thema werden...Man muss nur aufpassen, dass man nicht versehentlich was in Augen oder Mund bekommt wenn man sensibel gegenüber 5arl ist).

ZB. 2x die Woche 0,1% DUT und den Rest der Woche abends Pyri 0,5% für die Front und danach (ca. 30min später) Minox 5% in den akuten Problemzonen, 2x pro Woche KET-Lotion oder Lösung einwirken lassen.

Und wer es verträgt, noch Fin oder Dut oral low dose.

Nur die Lösungen sollten seperat aufbewahrt werden, mit Ausnahme von Minox mit Fin oder Dut, das sollte kein Problem sein die in einen Mix zu geben.

(1 Flasche Pyri, 1 Flasche Dut/Fin mit Minox, 1 Flasche Ket-Lösung).

Subject: Aw: Topisch alle Hebel ziehen
Posted by [Roko](#) on Thu, 08 Jun 2023 20:11:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was ist denn nun besser. Abends zuerst Pyri und dann 1 Stunde warten und dann Minox? Oder genau umgekehrt, also zuerst Minox und dann Pyri? Jeder macht das irgendwie anders.
